Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 19 (1903)

Heft: 13

Artikel: Selbstschliessende Türbänder

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-579498

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

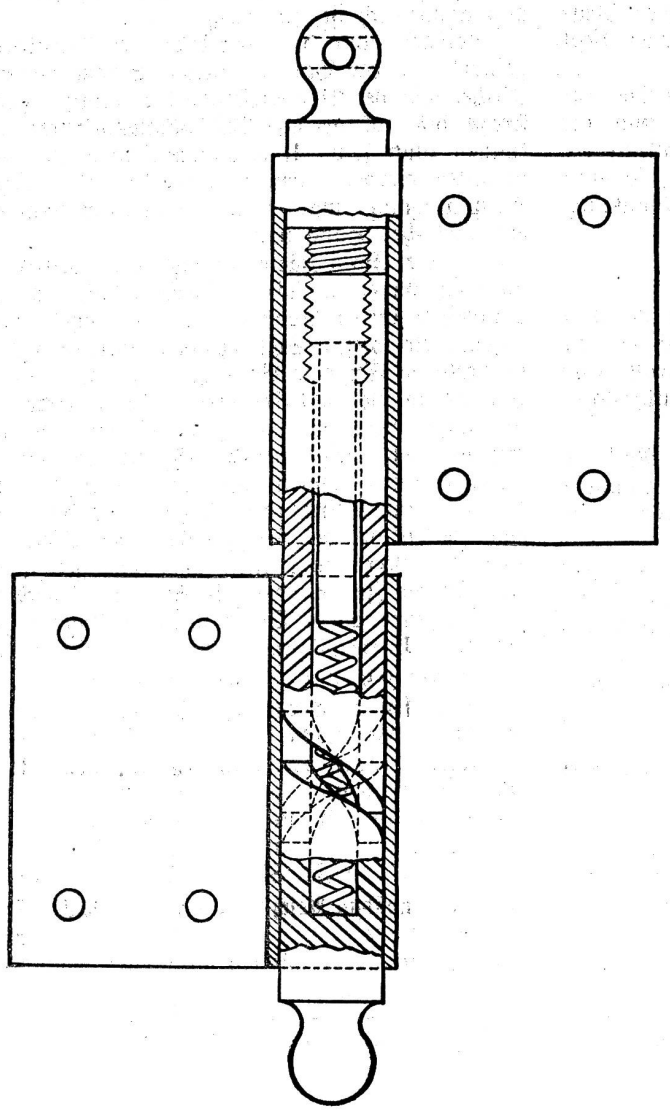
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

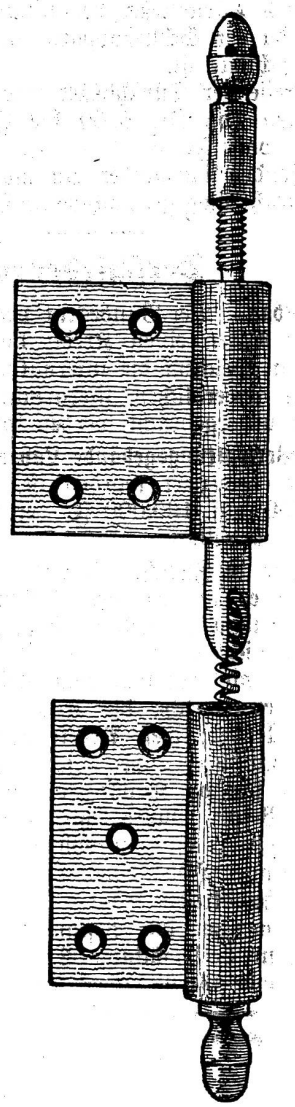
Steinplatten und sind bis auf 2—3 Meter vom Apparat entfernt noch wahrzunehmen. Es ist anzunehmen, daß durch diese Kraftlinienwechsel im Nervensystem ein Induktionsstrom von besonderer Form entsteht. Diese Wirkung kann am besten nachgewiesen werden durch die bekannten Versuche von Elihu Thomson, sowie durch das menschliche Auge. Bringt man nämlich den Kopf in die Nähe des Apparates, wird selbst bei geschlossenen, sogar mit einem Tuche verbundenen Augen ein helles Aufleuchten (subjektive Lichtempfindung) wahrgenommen. Diese neue Heilmethode ist bereits von Autoritäten als vorzüglich begutachtet worden und sind solche Apparate schon in vielen Instituten Deutschlands eingeführt, ebenso ist vor ganz kurzer Zeit in Genf ein solches Institut eröffnet worden. Die Apparate sind bereits in allen Kulturstaaten zum Patente angemeldet.

Selbstschließende Türbänder.

(Eingesandt.)

Die von dem Schlossermeister Robert Morger in Zofingen erfundenen und unter Nummer 24,415 in der Schweiz patentierten Türbänder haben folgende Vorzüge:





Die Fischbänder sind aus Stahl und Eisen erstellt und laufen in Oel. Die gehärteten Zapfen haben somit keine Abnutzung und geht die Tür in den Angeln geräuschlos.

Die Türe muß zum Oelen nicht ausgehoben werden.

Der Türschließer kann für schließende und hebende Fallenschlösser verwendet werden.

Der Türschließer übt keinen merkbaren Gegendruck beim Oeffnen der Türe aus.

Die Türe wird nie windschief, da der Schließdruck gleichmäßig wirkt.

20 Zeughausgasse **JOHO & AFFOLTER, BERN** Zeughausgasse 20.

Werkzeuge und Werkzeugmaschinen für Metall- und Holzbearbeitung.
Ia englischer Werkzeugstahl. — Ia englischer, schwedischer und französischer Steinbohrstahl.
Polierter Fussstahl, Stahldraht in Ringen.
Ia engl. Feilen. 1834
Amerik. Werkzeuge, Gewindschneidzeuge.
Schaufeln, Bickel, Kettenflaschenzüge, verzinktes Baugeschirr.
Bandsägen und Zirkularsägen; engl. Schmirgelscheiben und Schmirgelleinen.
Stets grosses Lager in: **Maschinenschrauben, Mutterschrauben, Bauschrauben, Anschweissenden, Nieten, Muttern, Stellschrauben, Stellringschrauben, Tirefonds, Legscheiben, Metallschrauben etc., Spezialschrauben** nach extra Façonen und Gewinden, liefern in kürzester Zeit.

Die Türe kann durch Stellen des Gewindebolzens stets genau reguliert werden.

Der Türschließer hat gegenüber andern komplizierten Schließern den Vorteil der Einfachheit, Solidität und Billigkeit, da das Angelbeschläge der Türen in den Türschließerpreisen inbegriffen ist.

Morger's Türschließer verunstalten in keiner Weise die Türe, da der Schließapparat in den Bändern liegt und nicht sichtbar ist.

Die Preise der Türschließer sind je nach Größe, für Zimmertüren von Fr. 5.50 bis Fr. 6.50, und für Haustüren von Fr. 8.— bis Fr. 10.—. Wenn die selbstschließenden Türbänder gut montiert sind, so läuft die Türe gleichmäßig geräuschlos im Oel, ohne Abnutzung.

Verschiedenes.

Bundesbau. Der Bundesrat verlangt von den eidgenössischen Räten einen Kredit von 150,000 Fr. für ein Haus, in welchem die internationalen Bureaux zum Schutze des gewerblichen, literarischen und künstlerischen Eigentums untergebracht werden sollen.

Eidg. Verwaltungsgebäude Lavey-Village. Nachdem das Projekt reduziert worden ist, wird der nunmehr von 160,000 auf 130,000 Fr. ermäßigte Kredit vom Nationalrat bewilligt.

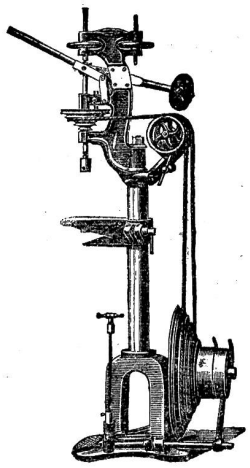
Bauwesen in Zürich. Die Kreuzkirche in Hottingen. Wer in den letzten Wochen an diesem interessanten Neubau vorbeikam, mag wohl überrascht gewesen sein, nicht viele Bauleute an der Arbeit gesehen zu haben. Und doch war man fleißig: die vier großen Gewölbebogen, welche die Kuppel zu tragen haben, wurden vollendet; diese Arbeit aber, die viele Hände betätigte, war von außen nicht zu sehen. Auch das Fundament für die Kuppel, ein meterdicker Ring aus armiertem Beton, wurde letzte Woche vollendet. Darüber hinaus ragt nun ein wohlgefügtes Holzgerüst, das in schwindelnder Höhe einen Aufzug für Dampfbetrieb und einen Handkrahn trägt. Mit diesen beiden Vorrichtungen werden die Bestandteile der Kuppel aufgezogen, zum Teil mächtige Steinblöcke. Das beinahe 20 Meter hohe Gerüst aber läßt eine Vorstellung zu, welche Dimensionen die auch als Glockenstube dienende Kuppel einnehmen wird. Das Geläute in As-dur wird fünf Glocken zählen. Die aus einer Säulenhalle bestehende Trommel, das heißt der Hauptteil der Kuppel, wird wohl viel besucht werden, denn man genießt von jener Höhe eine überraschend schöne Aussicht; das Stadtbild namentlich ist großartig.

Nachdem nun die Korrektion der Rütistraße durchgeführt und der Bau der neuen Straße unterhalb der Kirche, von der Klosbachstraße bis hinüber zur Dolderstraße bis auf geringe Vollendungsarbeiten fertig ist, können auch schon Umgebungsarbeiten in Angriff genommen werden. Ein schönes Kapital verschlingt der Hauptaufgang, man könnte aus dem Material dazu ein stattliches Haus bauen.

— Die Stadt Zürich gedenkt ein zweites Krematorium bauen zu lassen. Bereits hat sie durch Stadtbaumeister Geiser Projekte für ein solches ausarbeiten lassen. Bei diesen Systemstudien werden die drei gebräuchlichen Systeme Bourry, Schneider und Klingen-Stierna in Betracht kommen. Der Zürcher Feuerbestattungsverein, der das jetzt bestehende Krematorium erstellen ließ, neigt der Ansicht zu, es solle bei dem neuen Bestattungsofen ebenfalls ein System mit über der Erde sich befindender Retorte gewählt werden, da eine Versenkung des Sarges in einen Ofen unter der Erde der Beerdigung mehr oder weniger gleich käme. In nächster Zeit werden die Studien abgeschlossen und die Ausführung des Ofens wird in Angriff genommen werden. Unterhandlungen mit dem Erbauer des ersten Ofens, Bourry, sind bereits im Gange.

Bauwesen in Bern. Der Stadtrat erteilte dem Gemeinderat Vollmacht, für die Erstellung eines Knaben-Sekundarschulhauses mit 24 Klassenzimmern ein neues, definitives Projekt ausarbeiten zu lassen und es soll die Bausumme für das Schulhaus und die Turnhalle, innere Einrichtung nicht inbegriffen, den Betrag von Fr. 850,000 nicht überschreiten.

Schulhausbau Aesch-Riet bei Neftenbach. Diese kleine Schulgemeinde hat den Bau eines Schulhauses mit Lehrerwohnung beschlossen und eine Kommission zum Studium der Platzfrage aufgestellt.



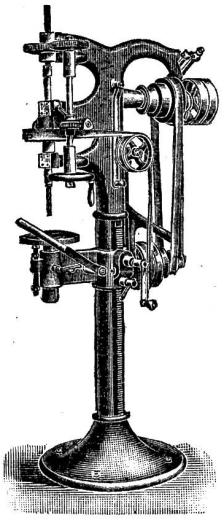
SCHUTZ-MARKE

Spezialität:

Bohrmaschinen,
Drehbänke,
Fräsmaschinen,

eigener patentirter unübertroffener Construction.

SCHUTZ-MARKE



Dresdner Bohrmaschinenfabrik A.-G.
vormals Bernhard Fischer & Winsch, Dresden-A.

Preislisten stehen gern zu Diensten. 1469